

Nr. 274/2022
Halle (Saale), 30. August 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Bettenauslastung in sachsen-anhaltischen Krankenhäusern weiter auf niedrigem Niveau

In den 45 sachsen-anhaltischen Krankenhäusern waren Ende 2021 mit insgesamt 14 558 etwa 3,1 % weniger Betten aufgestellt als 2020. Dennoch sank die Bettenauslastung weiter auf 63,3 % (2020: 63,8 %), so erste vorläufige Angaben. Damit lag die Auslastung der Krankenhausbetten deutlich unter dem Vorcoronaniveau, welches rund 10 Prozentpunkte höher gewesen war.

Für die Versorgung der Patientinnen und Patienten standen 2021 insgesamt 819 Intensivbetten sowie 321 Intermediate Care Betten zur Verfügung, die für die Behandlung bei erhöhtem Pflege- und Überwachungsaufwand vorgesehen waren. 479 555 Personen wurden im gesamten Jahr 2021 in Sachsen-Anhalt vollstationär behandelt. Das waren 28 169 (2020: 507 724) weniger als im Vorjahr. Ihre durchschnittliche Verweildauer betrug 7,0 Tage.

Das ärztliche Personal wuchs gegenüber dem Vorjahresstand um 1,2 % auf 5 585 Personen an. Die Vollkräfteanzahl im Jahresdurchschnitt sank jedoch leicht von 4 787 im Berichtsjahr 2020 auf 4 739 im aktuellen Jahr. Zum nichtärztlichen Personal gehörten 29 589 Personen, was einer Anzahl der Vollkräfte im Jahresdurchschnitt von 22 827 entsprach (+4,3 % im Vergleich zu 2020).

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken